



UNSER PFARRBRIEF

PASTORALER RAUM
Bad Wildungen – Waldeck

05/2025

Vom 04. Mai bis
01. Juni 2025

3. Sonntag der Osterzeit: L 1: Apg 5,27b-32.40b-41, L 2: Offb 5,11-14, Ev: Joh 21,1-19
4. Sonntag der Osterzeit: L 1: Apg 13,14.43b-52, L 2: Offb 7,9.14b-17, Ev: Joh 10,27-30
5. Sonntag der Osterzeit: L 1: Apg 14,21b-27, L 2: Offb 21,1-5a, Ev: Joh 13,31-33a.34-35
6. Sonntag der Osterzeit: L 1: Apg 15,1-2.22-29, L 2: Offb 21,10-14.22-23, Ev: Joh 14,23-29
7. Sonntag der Osterzeit: L 1: Apg 7,55-60, L 2: Offb 22,12-14.16-17.20, Ev: Joh 17,20-26

Osterzeit



St. Liborius
Fürst Friedrich Str. 6
34537 Bad Wildungen



Christkönig
Am Hahnberg 10
34537 Bad Wildungen
Reinhardshausen



Maria Himmelfahrt
Bahnhofstr. 5
34513 Waldeck



St. Bonifatius
Semdenstr. 5
34513 Waldeck
Sachsenhausen

Nach dem Osterfest hat uns der Alltag wieder. Wir gehen wieder unserem Alltag nach: Ich gehe wieder an meine Arbeit, ich gehe wieder in die Schule, ich mache mich wieder an die Hausarbeit. Nach der Auferstehung Jesu gehen auch die Jünger Jesu wieder an ihre Arbeit. „Ich gehe fischen“, - sagt Petrus. Alltagssituation nach Ostern. „Aber noch ist es Nacht“ – so berichtet uns der Evangelist Johannes, und „die Jünger fangen nichts“. So ist es häufig im Leben. Es kann Nacht sein, obwohl es heller Tag ist. Die Nacht in mir selbst: meine Enttäuschung, meine Angst, mein Ärger, meine Schuld. Die Nacht hat viele Namen.

Alltag nach Ostern. Bei manchem ist es Nacht geblieben und das, wovon die Osterlieder berichten, will nicht so recht eintreten. Bei wem dies so ist, der braucht sich nicht zu schämen; bei Petrus und den Jüngern ist es ähnlich.

„Als es schon morgen wurde“, erzählt das Evangelium weiter, „stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war.“ Dieser Satz sagt etwas Wichtiges darüber aus, wie Jesus zu uns steht. Er wartet nicht ab, bis wir in unserem Leben alles in Ordnung gebracht haben. Er ist bereits da, wenn es noch Nacht ist und die Stürme und Wellen des Alltags uns hin- und herreißen. Er ist bereits da, auch wenn wir im Moment noch nichts davon spüren, weil wir zu viel mit unseren Sorgen zu tun haben. Und dort, wo Jesus ist, fängt es an heller zu werden. Da ist nicht nur Alltag nach Ostern, sondern Ostern im Alltag.

Ostern im Alltag beginnt dort, wo ich mich den dunklen Erfahrungen meines Alltags stelle, wie schwer das manchmal auch ist. Anstatt vor ihnen zu fliehen, kann ich an ihnen auch wachsen und reifen. Und langsam bekomme ich wieder festen Boden unter die Füße.

Ostern im Alltag beginnt dort, wo ich anfangs, mich aus meinen Lähmungen zu lösen.

Auferstehung hat auch etwas mit Aufstehen zu tun, und aufstehen muss ich schon selbst. „Ich gehe fischen“, das ist für Petrus der erste Schritt aus seiner Lähmung.

Vielleicht besteht der erste Schritt aus meiner Lähmung darin, bewusst einmal zu schauen, wie viel an Lebendigkeit in mir steckt: schöne Erlebnisse, Beziehungen, die mir wichtig sind, manches Lob, manches Dankeschön, was ich bekommen habe. Ich vermute, in mir ist weitaus mehr Lebendigkeit, als ich augenblicklich wahrzunehmen vermag. Und diese Lebenskraft schenkt uns der auferstandene Herr, um weiterzugehen und nicht in den Baustellen meines Lebens stehen zu bleiben.

Ihr Pfarrer Richard Steilmann

3. Sonntag der Osterzeit - 04. Mai - Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Samstag, 03. Mai, Hl. Philippus und Hl. Jakobus

St. Liborius, Bad Wildungen	10:00 Uhr	Heilige Messe, Erstkommunion
Maria Himmelfahrt, Waldeck	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Christkönig, Reinhardshausen	19:00 Uhr	Heilige Messe

„Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.“ (Joh 21, 6)

Sonntag, 04. Mai, 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

St. Bonifatius, Sachsenhausen	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
St. Liborius, Bad Wildungen	10:00 Uhr	Heilige Messe, Erstkommunion

Montag, 05. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	10:00 Uhr	Heilige Messe, Dankgottesdienst
-----------------------------	-----------	---------------------------------

Dienstag, 06. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	08:00 Uhr	Heilige Messe
	18:00 Uhr	Maiandacht

Achtung: Die Hl. Messe am Dienstag wird ab sofort um 08:00 Uhr statt um 09:00 Uhr gefeiert

Mittwoch, 07. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	18:15 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Heilige Messe

Donnerstag, 08. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	15:00 Uhr	Heilige Messe
Christkönig, Reinhardshausen	19:00 Uhr	Heilige Messe

Freitag, 09. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	19:00 Uhr	Heilige Messe
-----------------------------	-----------	---------------

4. Sonntag der Osterzeit - 11. Mai - Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Samstag, 10. Mai

Maria Himmelfahrt, Waldeck	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Christkönig, Reinhardshausen	19:00 Uhr	Heilige Messe

„Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir.“ (Joh 10, 27)

Sonntag, 11. Mai, 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

St. Bonifatius, Sachsenhausen	09:00 Uhr	Heilige Messe
St. Liborius, Bad Wildungen	10:30 Uhr	Heilige Messe

Dienstag, 13. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	08:00 Uhr	Heilige Messe
	18:00 Uhr	Maiandacht

Mittwoch, 14. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	18:15 Uhr	Rosenkranzgebet
	19:00 Uhr	Heilige Messe

Donnerstag, 15. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	08:00 Uhr	Heilige Messe
Christkönig, Reinhardshausen	19:00 Uhr	Heilige Messe

Freitag, 16. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen	18:15 Uhr	Stille Eucharistische Anbetung
	19:00 Uhr	Heilige Messe

5. Sonntag der Osterzeit - 18. Mai - Kollekte für die Pfarrgemeinde

Samstag, 17. Mai

Maria Himmelfahrt, Waldeck	17:00 Uhr	Vorabendmesse
Christkönig, Reinhardshausen	19:00 Uhr	Heilige Messe

Sonntag, 18. Mai, 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

St. Bonifatius, Sachsenhausen 09:00 Uhr Heilige Messe
 St. Liborius, Bad Wildungen 10:30 Uhr Heilige Messe, Kinder Wortgottesdienst (2-7 Jahre)

„Ein neuen Gebot gebe ich euch:
 Liebt einander!“ (Joh 13, 34)

Dienstag, 20. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 08:00 Uhr Heilige Messe
 18:00 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 21. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 18:15 Uhr Rosenkranzgebet
 19:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 22. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 08:00 Uhr Heilige Messe
 Christkönig, Reinhardshausen 19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 23. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 19:00 Uhr Heilige Messe

6. Sonntag der Osterzeit - 25. Mai - Kollekte: für die Förderung von Priesterberufen

Samstag, 24. Mai

Maria Himmelfahrt, Waldeck 17:00 Uhr Vorabendmesse
 Christkönig, Reinhardshausen 19:00 Uhr Heilige Messe

„Der Heilige Geist, den der Vater in
 meinem Namens senden wird, der wird
 euch alles lehren und euch an alles erin-
 nern, was ich euch gesagt habe.“
 (Joh 14, 26)

Sonntag, 25. Mai, 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

St. Bonifatius, Sachsenhausen 09:00 Uhr Heilige Messe
 St. Liborius, Bad Wildungen 10:30 Uhr Heilige Messe

Montag, 26. Mai, Hl. Philipp Neri

St. Liborius, Bad Wildungen 18:00 Uhr Maiandacht mit sakramentalem Segen, gestaltet mit
 Elementen aus der schlesischen Tradition

Dienstag, 27. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 08:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 28. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 18:15 Uhr Rosenkranzgebet
 19:00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest der Himmelfahrt Christi

Donnerstag, 29. Mai, CHRISTI HIMMELFAHRT

10:00 Uhr Beginn der Dekanatswallfahrt in der Kirche St. Michael
 In Korbach-Hillershausen, s. auch Seite 6!

Freitag, 30. Mai

St. Liborius, Bad Wildungen 19:00 Uhr Heilige Messe

„Während er sie segnete, verließ er sie
 und wurde zum Himmel emporgeho-
 ben.“ (Lk 24, 51)

7. Sonntag der Osterzeit - 01. Juni - Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Samstag, 31. Mai

Maria Himmelfahrt, Waldeck 17:00 Uhr Vorabendmesse
 Christkönig, Reinhardshausen 19:00 Uhr Heilige Messe

„Alle sollen eins sein; Wie du Vater n
 mir bist und ich in dir bin, sollen auch
 sie in uns sein, damit die Welt glaubt,
 dass du mich gesandt hast.“ (Joh 17,21)

Sonntag, 01. Juni, 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

St. Bonifatius, Sachsenhausen 09:00 Uhr Heilige Messe
 St. Liborius, Bad Wildungen 10:30 Uhr Heilige Messe, Kinder Wortgottesdienst (2-7 Jahre)
 Anschließend Kirchencafé

Wir gratulieren zum besonderen Geburtstag

St. Liborius Bad Wildungen
und Maria Himmelfahrt
Waldeck

Herzlichen
Glückwunsch



Bild: Sylvio Krüger
In: Pfarrbriefservice.de



Wir gedenken unserer Verstorbenen



Herr, schenke ihnen die Ewige Ruhe —

Und das Ewige Licht leuchte ihnen.

Bild: Sylvio Krüger
In: Pfarrbriefservice.de

Nochmal: Zum Tod von Papst + Franziskus

Nun ist er bereits beigesetzt – an einem Ort, der ihm Zeit seines Lebens heilig war: In der Nähe des Gnadenbildes der Muttergottes in der Kirche Santa Maria Maggiore.

Wir haben in den letzten Wochen seit seinem Tod viel über ihn gehört und gelesen.

Wir haben für ihn gebetet – privat, ganz still und unauffällig und gemeinsam, so bei dem Requiem, das wir in der Pfarrkirche St. Liborius am Vorabend seiner Beisetzung für ihn gefeiert haben.

Und nun kommt die Zeit, in der wir ohne ihn in dieser Welt leben werden müssen: ohne seine Ansprachen, ohne seine oft überraschenden und manchmal verstörenden Aktionen, ohne neue Bilder von ihm, die ihn niemals als verhärteten alten Mann, sondern immer als nachdenklichen, weisen Senior - oft mit einem gütigen Lächeln zeigen.

Papst Franziskus war ein Mensch, der in der heiligen Schrift als „Gerechter“, als „Zaddik“ betitelt wird. Davon gilbt es in einer Generation immer nur sehr wenige. Wir durften ihn kennenlernen.

Schneller als es vielleicht unsere inneren Gefühle der Betroffenheit und der Trauer zulassen möchten, wird jetzt bereits spektakulär über seinen Nachfolger spekuliert. So sind wir Menschen: Der Tod verblasst in unserem Bewusstsein viel schneller, als wir vielleicht meinen, befürchten zu müssen.

Und dann ist das Spannende und Spektakuläre wieder ganz schnell ganz vorne: „Wie geht das eigentlich mit dem weißen Rauch ...?“ Vielleicht können wir es schaffen, uns hier nicht mitreißen zu lassen. Vielleicht lassen wir uns bewusst die Zeit, die wir brauchen, um ihn aus unseren Herzen in die wirkliche Wirklichkeit des Himmels gehen zu lassen.



Bildquelle: Erzbistum
Paderborn

Dechant, E.Zoor, Pfr.

Termine in St.Liborius, Bad Wildungen Liturgiekreistreffen

Die Mitglieder des Liturgiekreises treffen sich am Di., 06.05., 19:00 Uhr zur nächsten gemeinsamen Sitzung im „Heilig-Geist-Raum“ im Pfarrhaus.

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Der PGR trifft sich zur nächsten Sitzung am **Mi., 07. Mai um 20:00 Uhr** im Gemeindehaus. Die Sitzung ist öffentlich – Gemeindemitglieder und Gäste sind herzlich willkommen!

Sitzung des Kirchenvorstands

Die nächste Sitzung des Kirchenvorstands ist am **Do., 08. Mai um 19:00 Uhr** im Gemeindehaus in Bad Wildungen.

Leiterrunde der Ministrantinnen und Ministranten

Die Leitenden in der Ministrantenarbeit treffen sich mit Dechant Zoor zur nächsten Teambesprechung am **Di., 13. Mai um 19:00 Uhr** im „Heilig-Geist-Raum“ im Pfarrhaus.

Letzte Maiandacht in diesem Jahr

Einer lieb gewordenen Tradition entsprechend feiern wir die letzte Maiandacht in diesem Jahr mit Elementen aus der schlesischen Tradition und einem sakramentalen Segen am **Mo., 26.05. um 18:00 Uhr** in der Pfarrkirche.

Das nächste Kirchencafé

So., 01. Juni besteht wieder die Möglichkeit, sich nach der Feier der Hl. Messe um 10:30 Uhr auf dem Kirchplatz bei Kaffee und Keksen auszutauschen, kennenzulernen, wiederzusehen! Alle Gäste und Gemeindemitglieder sind hierzu herzlich willkommen!

Frauentreff

Am **10. Mai** besucht der Frauentreff das Kloster Dalheim.

Am Freitag, den **23. Mai** findet der Frauentreff um **16:00 Uhr** im Gemeindehaus statt.

Meditationsabende „Gott in mir“

Wir laden an folgenden Terminen wieder zum gemeinsamen Gebet in Stille und zur christlichen Meditation im neu eingerichteten Meditationsraum im Gemeindehaus, Fürst-Friedrich-Str. 6, jeweils um **20:00 Uhr** ein: **09.05, 16.05, 23.05, 30.05**. Teilnehmen können Alle, die Erfahrungen in Meditation (aufrechter Sitz, Atempraxis ...) haben. Die Leitung hat Dechant Edgar Zoor.



Bildquelle: Pfr. E. Zoor

Krankenbesuche

Wenn Sie den Besuch eines Seelsorgers - einer Seelsorgerin bei Ihnen zu Hause wünschen, melden Sie sich bitte direkt bei dem/der gewünschten Seelsorgerin (siehe u. Kontakte)

Redaktionsschluss für die kommenden Pfarrnachrichten:

Freitag, 23.05.2025 - 09:00 Uhr

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für Veröffentlichungen rund um das Gemeindeleben sowie der Messintentionen. Informationen sowie Artikel bitte an: info@kath-kirche-badwildungen-waldeck.de

Dein Start ins Leben – Mach mit und come! ins Christliche Orientierungsjahr!

Schule geschafft – und jetzt? Du suchst nach einer sinnvollen Auszeit, möchtest dich beruflich orientieren und gleichzeitig deine persönliche und spirituelle Seite weiterentwickeln? Dann ist das Christliche Orientierungsjahr (come!) in einer lebendigen Wohngemeinschaft auf dem Leocampus in Paderborn genau das Richtige für dich!

Ob du in dieser Zeit ein FSJ oder BFD absolvieren, spannende Sprachkurse besuchen oder abwechslungsreiche Sozialpraktika machen möchtest, liegt ganz bei Dir. Parallel hast du in unserer lebendigen Wohngemeinschaft die Chance, deinen eigenen Weg zu entdecken, dich auszuprobieren, neue Freundschaften zu knüpfen und deine Zukunft aktiv zu gestalten. Zahlreiche Gemeinschaftsabende, aufregende Ausflüge und bereichernde spirituelle Erlebnisse runden dein Jahr ab.

Eckdaten:

- Zeitraum: 01.09. – 31.08.
- Wohnen: Einzelzimmer in WG (max. 8 Personen)
- Kosten: ca. 220 € monatlich
- Alter: 18 – 27 Jahre

Weitere Infos und Anmeldung unter: come-leocampus.de



„Konklave“: Der Schlüssel dafür, unseren neuen Papst zu identifizieren

Nach dem Tod von Papst Franziskus am Ostermontag müssen die 135 stimmberechtigten Kardinäle erspüren, wer von ihnen von Gott erwählt worden ist, die Leitung unserer Kirche in den nächsten Jahren oder sogar Jahrzehnten zu übernehmen. Dabei sind sie kirchenrechtlich nicht auf ihre eigenen Kreis eingeschränkt: Grundsätzlich kann jeder getaufte Mann in der römisch-katholischen Kirche Papst werden.

Die Kardinäle werden am 07. Mai in das Konklave gehen. Wörtlich übersetzt heißt es „mit Schlüssel“: Es wird mit diesem Titel daran erinnert, dass die Kardinäle abgeschirmt von äußeren Einflüssen den Nachfolger des verstorbenen Papstes finden müssen. Dieser Titel kann uns aber vielleicht auch helfen zu verstehen, um was es hier wirklich geht. „Der Schlüssel“ zum Verständnis dieses epochalen Geschehens ist sicherlich die Erinnerung daran, dass ein Papst nicht von den Kardinälen „gewählt“ werden kann. **Er ist längst schon von Gott gewählt.** Es ist darum ein tiefgehendes spirituelles Ereignis, in dessen Verlauf den Kardinälen in ihrem Herzen klar werden soll, wen Gott dafür vorgesehen hat. Wir können ihnen helfen, wenn wir sie besonders in unser persönliches Gebet hinein nehmen.

Dechant E. Zoor, Pfr.

Renovabis-Aktion zum Pfingstfest

Die Solidaritätsaktion Renovabis stellt in diesem Jahr die Menschenwürde in den Mittelpunkt ihrer 33. Pfingstaktion: „VOLL DER WÜRDE. Menschen stärken im Osten Europas“ heißt das Leitwort der Renovabis-Aktion 2025. Den Abschluss bildet die bundesweite Kollekte am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, in allen katholischen Kirchen in Deutschland. Die Aktion ruft dazu auf, solidarisch zu sein und Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa gegen Armut, Ausgrenzung und Ungerechtigkeit stark zu machen.



Bekanntgabe Verkaufsabsicht Vikariehaus "Fürst-Friedrich-Str. 1

Die kath. Kirchengemeinde Bad Wildungen beabsichtigt, ihr Vikariehaus "Fürst-Friedrich-Str. 1" zu verkaufen. Das zwei-geschossige Gebäude mit integrierter Garage (Baujahr ca. 1952) hat eine Nutzfläche von ca. 200 m². Die noch zu vermessende Grundstücksfläche würde ca. 1.000 – 1.300 m² betragen.

Bei weiteren Fragen oder auch einem Kaufinteresse können Sie sich gerne an Frau Sälzer, Verwaltungsreferentin im Pastoralen Raum Bad Wildungen-Waldeck, wenden. Tel. 0170 1806071



Neue Strukturen im Erzbistum:

GLAUBEN.
GEMEINSAM.
GESTALTEN.

Unser Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz hat am 7. April zusammen mit der gesamten Bischofsleitung die Pläne für die Neustrukturierung des Erzbistums vorgestellt.

Hier an dieser Stelle möchten wir Ihnen die wesentlichen Punkte dieses Transformationsprozesses vorstellen:

1. In der Zukunft soll es im Erzbistum **maximal 25 Seelsorgeräume** geben.
2. In jedem Seelsorgeraum gibt es idealerweise **eine neu zu gründende Pfarrei, maximal drei Pfarreien**, die durch **Fusionen** von bereits jetzt bestehenden Pfarreien oder Pfarrvikarien zu bilden sind.
3. In jedem Seelsorgeraum gibt es **ein Pastorales Zentrum** - darüber hinaus noch weitere Orte, wo Seelsorge und Liturgie verlässlich erlebbar sein werden.
4. Ein Seelsorgeraum wird geleitet von **einem Pfarrer, einer pastoralen Koordination**, Mitarbeitenden in der **Verwaltungsleitung** und einer Mitarbeiterin/ einem Mitarbeiter, der sich um die **Ehrenamtsförderung** vor Ort kümmert.
5. Die **Grenzen** dieser neuen zukünftigen Räume werden **von Anfang Januar bis Ende März 2026** festgelegt.
6. **Ab Januar 2027** werden die Pläne dann **konkret umgesetzt**.
7. Ebenfalls wird es eine **Verschlinkung der Verwaltungseinrichtungen** geben.

Jetzt beginnen also bereits der Resonanzprozess und die beratenden Gespräche für eine konkrete Umsetzung dieses Prozesses. Sie können sich darüber in allen **Einzelheiten** im Internet informieren: bistumsprozess@erzbistum-paderborn.de

WAHLEN ZU DEN PASTORALEN GREMIEN UND KIRCHENVORSTÄNDEN BETEILIGUNG UND MITBESTIMMUNG IN ZEITEN DER VERÄNDERUNG

Vom 10. Oktober bis zum Wochenende des 8./9. November 2025 werden im Erzbistum Paderborn die neuen pastoralen Gremien sowie die Kirchenvorstände gewählt. Hierfür gilt es, engagierte und qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen, die bereit sind, ihre Lebens- und Glaubenserfahrung in die Gestaltung des kirchlichen Lebens mit einzubringen.

Diese Wahlen fallen in eine besondere Zeit. Das Erzbistum Paderborn steht vor großen Herausforderungen: weniger Personal, ein Rückgang der Kirchenbindung, komplexe Verwaltungsstrukturen. Deshalb wird sich das Erzbistum verändern, in der Seelsorge und in der Verwaltung. Mit dieser neuen Etappe des Bistumsprozesses machen wir als Kirche von Paderborn einen großen Schritt nach vorne.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, die daraus wachsenden Chancen und Freiräume zu nutzen und Kirche von morgen gemeinsam zu gestalten. Dafür bieten die zu wählenden pastoralen Gremien und Kirchenvorstände ein ideales Umfeld, denn sie sind in den kommenden Jahren für die lokale Gestaltung des Bistumsprozesses von großer Bedeutung.

So werden sie zum Beispiel vor Ort Einfluss auf die Ausgestaltung zukünftiger Seelsorgeräume und die Gestaltung kirchengemeindlicher Fusionen nehmen.

Innerhalb der neuen Strukturen braucht es deshalb Menschen, die Interesse an Zusammenarbeit und Netzwerkarbeit haben, die konzeptionell denken sowie steuern wollen und die gemeinsam mit den anderen gewählten, amtlichen sowie berufenen Mitgliedern die Kirche vor Ort gestalten möchten.

HEUTE FÜR MORGEN ENGAGIEREN!

Bei Interesse an einer Kandidatur sprechen Sie bitte möglichst frühzeitig Herrn Pfarrer Edgar Zoor und die Verwaltungsreferentin Sandra Sälzer an!





Das „Cafè-60-Plus-Team“ lädt zu einem interessanten Vortrag am Donnerstag, den 8. Mai 2025 ein. Der Nachmittag beginnt um 15:00 Uhr mit einer Heiligen Messe mit anschließendem Kaffeetrinken. Danach hören wir einen Vortrag von

Frau Liesel Buda

Thema:

Die 3 Dorothea's der Gebrüder Grimm

Gäste sind herzlich willkommen.



Dekanatswallfahrt: „Gemeinsam unterwegs – Hoffnung tragen – Frieden finden“ an Christi Himmelfahrt – 29. Mai 2025

Unter dem inspirierenden Motto „**Gemeinsam unterwegs – Hoffnung tragen – Frieden finden**“ lädt das Dekanat herzlich zur diesjährigen Dekanatswallfahrt ein. Gläubige aus der Region machen sich gemeinsam auf den Weg, um in Bewegung, Gebet und Begegnung ihren Glauben zu erleben.

Start in Hillershausen:

Die Wallfahrt beginnt um **10 Uhr in Hillershausen**. Nach einem geistlichen Impuls setzen sich die Pilger auf ihre rund **12 Kilometer lange Wanderung** durch die schöne Landschaft in Bewegung. Dabei gibt es unterwegs Gelegenheiten zum Austausch, zum Innehalten und zum gemeinsamen Gebet.

Mittagspause in Eppe – Einstiegsmöglichkeit für weitere Teilnehmer:

Gegen Mittag erreichen die Wallfahrer **Eppe**, wo eine kleine **Mittagspause** eingelegt wird. Hier gibt es die Möglichkeit, sich der Pilgergruppe anzuschließen und an der zweiten Etappe teilzunehmen.

Abschlussgottesdienst und Einführung des neuen Dechanten:

Um **15 Uhr** findet in der **Pfarrkirche St. Michael in Hillershausen** der feierliche Abschlussgottesdienst statt. Ein besonderer Höhepunkt des Tages ist dabei die **Einführung des neuen Dechanten Edgar Zoor**, der seinen Dienst im Dekanat bereits angetreten ist.

Gemeinschaft bei Kaffee, Kuchen und Grillen:

Nach dem Gottesdienst klingt die Wallfahrt in geselliger Runde aus. Bei **Kaffee, Kuchen und Ge grilltem** besteht die Gelegenheit, sich weiter auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Herzliche Einladung an Alle:

Die Dekanatswallfahrt steht **allen Interessierten offen** – ob Jung oder Alt, Einzelpilger oder Gruppen. Wer nicht die gesamte Strecke mitwandern kann, ist herzlich eingeladen, in Eppe oder zum Gottesdienst in Hillershausen dazuzukommen. Lasst uns gemeinsam unterwegs sein, Hoffnung tragen und Frieden finden!

GEMEINSAM UNTERWEGS
HOFFNUNG TRAGEN - FRIEDEN FINDEN!
DEKANATSWALLFAHRT 2025

DONNERSTAG, 29. MAI 2025
CHRISTI HIMMELFAHRT

PROGRAMM:

10 UHR START AN ST. MICHAEL
PFARRWEG 7, HILLERSHAUSEN

WANDERUNG VON DORT AUS ÜBER EPPE UND WIEDER ZURÜCK - CA. 12 KM

MÖGLICHKEIT ZUR TEILSTRECKE AN PFARRKIRCHE ST. PETER UND PAUL IN EPPE (CA. 12.30 UHR)

15 UHR GEMEINSAME EUCHARISTIEFEIER ST. MICHAEL, HILLERSHAUSEN

16 UHR GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN BEI KAFFEE UND KUCHEN, GRILLWÜRSTCHEN,...

Dekanat Waldeck
DEKANAT WALDECK - WESTWALL 6, 34497 KORBACH
05631-9379900 / BUERO@DEKANAT-WALDECK.DE
WWW.DEKANAT-WALDECK.DE

Ergebnis Feedback-Sonntag

am **Samstag und Sonntag, 15./16.03.2025** haben wir nach allen Gottesdiensten in unserem Pastoralen Raum Allen, die die Hl. Messe mitgefeiert haben, die Möglichkeit für eine Rückmeldung gegeben.

Wir bedanken uns noch einmal sehr herzlich bei Allen, die hier mitgemacht haben. Insgesamt hat **rund jeder/jede Zweite** einen Bogen nach der mitgefeierten Eucharistie abgegeben. Die insgesamt **98 Feedback-Bögen** sind nun ausgewertet und ergeben u.a. folgendes **Gesamtergebnis**: Die Beurteilung des Kirchenraums, der Liturgie und der Kirchenmusik konnten jeweils in einer **Skala von -5 bis +5** bewertet werden. Das Durchschnittsergebnis insgesamt beträgt **+ 3,8** (Waldeck: + 3,2 - Sachsenhausen: + 4,4 - Bad Wildungen: + 3,8 - Christkönig: + 3,7). Wir werden im Pastoralteam und im Pfarrgemeinderat nun überlegen, welche Schritte nun aus diesem Ergebnis folgen könnten.

Dechant E. Zoor, Pfr

Zwei besondere Termine

Unser Liboriuschor wurde im Jahr **1945** gegründet, so dass wir in diesem Jahr unser 80-jähriges Jubiläum feiern können. Und am **7. Mai 2000** wurde unsere renovierte und erweiterte Orgel an dem jetzigen Platz eingeweiht, also ein 25-jähriges Jubiläum.

Musik und Gesang spielten über eine lange Zeit eine große Tradition in unserer Gemeinde. Leider hat die Zahl der Sängerinnen und Sänger wie in vielen anderen Chören auch abgenommen. Wer also Lust hat, im Chor zu singen, ist herzlich eingeladen, seine Stimme in der Chorgemeinschaft zu erproben. Immer montags in der Zeit von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr ist Probe im Gemeindehaus. Die obigen beiden Termine nehme ich zum Anlass, einige Gedanken zur Musik und zum Gesang zu äußern.

Eine Aussage von Martin Luther lautet: „Wer singt, betet doppelt“.

Jetzt im Frühjahr können wir uns freuen, wenn wir morgens von einer singenden Amsel geweckt werden. Ich finde es einfach schön, wenn ich dem Morgenkonzert der Vögel zuhören kann. Dabei kann ich noch nicht einmal die einzelnen Vogelstimmen bestimmen. Das ist mir auch egal. Hauptsache, es klingt schön und ich kann mich daran freuen. Ich glaube, dass auch der Schöpfer Freude an diesem Vogelgesang hat.

Kinder singen oft vor sich hin. Beim Spielen, unterwegs, selbstvergessen singen sie ihre gute Laune in die Welt. Erinnern Sie sich noch, wie das ist, spielen und dabei singen? Erwachsene haben das oft verlernt oder trauen sich nicht. Sich selbst vergessen und ein Lied singen. Wer das kann, ist Gott nahe. Wer das kann, lobt das Leben und damit Gott. Singen macht das Leben zum Gottesdienst.

„Wer singt, betet doppelt!“

Wo aber wird noch gesungen? Ich erinnere mich noch an die Heiligabend meiner Kindheit. Die Familie kam zusammen, und jeder konnte sich ein Lied wünschen. Gesang und Weihnachten gehörten einfach zusammen. Ist das Singen eine Sache der Vergangenheit? Wir müssen es wohl hinnehmen, dass die Technik das eigene Singen und Musizieren verdrängt hat. Wer außer wenigen Chorsängern singt denn noch?

In einem alten Lied über die Musik heißt es: „Sie erfrischt das Herz, welches leidet.“ Wer nicht singen will oder kann, dem fehlt etwas ganz Entscheidendes. Viele seelische Verstimmungen könnten durch das Singen geheilt werden. Wer nicht singt, der versäumt auch viel.

Jeder der einmal eine Geburt miterlebt hat, der weiß, wie schön doch der erste Schrei des neugeborenen Babys ist. Ohne zu wissen, was sie tun, preisen neugeborene Babys ihren Schöpfer.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut.“- lässt der Schriftsteller Antoine de Saint-Exupéry den Fuchs zum Kleinen Prinzen sagen. Nur mit dem Herzen können wir Menschen Gott erkennen. Oft sehen Kinder mit ihrem Herzen besser und weiter als wir Erwachsenen mit unserem rationalen Verstand. Um Gott zu erkennen, brauchen wir unsere Herzen! Um Gott zu verstehen, brauchen wir unseren Verstand! Mit unserem Herzen sehen wir jetzt im Frühjahr so viel von der Güte Gottes, dass auch uns der Mund übergehen darf. Wer singt, der betet doppelt! Und wer singt, der dankt auch doppelt!

In einem Zitat von Sir Yehudi Menuhins heißt es:

„Wir Menschen sind im Singen schöpfende und schöpferische Klangwesen: Wir vermögen durch Gesang unsere Welt zu beseelen, singend Liebe, Freude, Hoffnung und Zuversicht zu schenken, uns aber auch den Schmerz von der Seele zu singen und unser Herz durch Verzeihen zu beschwingen: Wir vermögen zum Lobpreis der Schöpfung einigender Gesang zu sein.“

Ich wünsche mir, dass wir Menschen die Bedeutung des Singens wieder entdecken.

Eine Welt ohne Chöre, ohne singende Menschen, ist grau, trist und einsam. Es sollte unser aller Bestreben sein, den Gesang zu fördern und zu bewahren. Darum: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!“

In diesem Sinne: Bis bald in der Chorprobe!

Klaus Ulrich

Dechant Edgar Zoor

Leitender Pfarrer des Pastoralen Raums,
Seelsorger, Geistlicher Begleiter,
Meditationsleiter und -begleiter
05621 1050 oder 0152 26370071,
E-Mail: [e.zoor@kath-kirche-
badwildungen-waldeck.de](mailto:e.zoor@kath-kirche-badwildungen-waldeck.de)

Pfarrer Richard Steilmann

Pastor im Pastoralen Raum,
Kur- und Rehaseelsorger
05621 72938 oder 0174 7085964
E-Mail: [r.steilmann@kath-kirche-
badwildungen-waldeck.de](mailto:r.steilmann@kath-kirche-badwildungen-waldeck.de)

Sr. Marie-Andra Schulte

Gemeindereferentin,
Kur- und Rehaseelsorgerin,
Präventionsfachkraft, Caritas
05621 961970 oder 0162 6857069
E-Mail: [sr.ma.schulte@kath-kirche-
badwildungen-waldeck.de](mailto:sr.ma.schulte@kath-kirche-badwildungen-waldeck.de)

Pfr. i. R.: **Christoph Baumgardt**
05621 9098901

Frau Sandra Sälzer

Verwaltungsreferentin
Tel: 05621 9096453 oder 0170 1806071
E-Mail: sandra.saelzer@gvmitte.de

HOMEPAGE

[www.kath-kirche-
badwildungen-waldeck.de](http://www.kath-kirche-badwildungen-waldeck.de)

LEITUNGSBÜRO

St. Liborius - Bad Wildungen
Christkönig - Reinhardshausen
St.-Maria-Himmelfahrt - Waldeck
St. Bonifatius - Sachsenhausen
Fürst-Friedrich-Straße 6
34537 Bad Wildungen

PFARRBÜRO

Katharina Zdebel:
Tel: 05621 3888 / Fax: 05621 72573 /
E-Mail: [info@kath-kirche-
badwildungen-waldeck.de](mailto:info@kath-kirche-badwildungen-waldeck.de)

BÜROZEITEN

Montag	- geschlossen
Mittwoch	- 16:00 - 18:30 Uhr
Di - Do - Fr	- 10:00 - 12:00 Uhr

Kur- Reha und Krankenhauseelsorge in Bad Wildungen und Reinhardshausen

Sr. Marie- Andra Schulte und Pfarrer Richard Steilmann sind für Sie als Ansprechpartner da, wenn Sie in einer Kur, in einer Reha oder im Krankenhaus liegen.

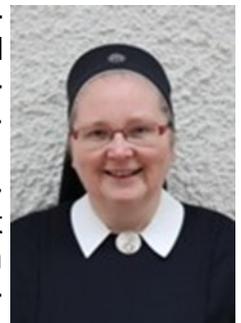
In der Werner- Wicker- Klinik besuchen wir die Patienten donnerstags von 15.30 – 17.30 Uhr. Da wir nicht alle an einem Tag besuchen können, besteht die Möglichkeit zu einer Ter-

minabfrage, dann kommen wir gerne zum vereinbarten Termin zu Ihnen. Auch die Patienten der anderen Kur- und Rehakliniken und des Stadtkrankenhauses in Bad Wildungen können gerne über Telefon mit uns einen Termin vereinbaren.

Pfarrer Richard Steilmann steht zur Verfügung, wenn jemand das Sakrament der Krankensalbung wünscht. Es ist ein Sakrament der Stärkung, das dem kranken Menschen gespendet wird mit Gottes Zusage, ich bin bei Dir. Ich verlasse Dich nicht. Vertrau mir in Deiner Not.

Hier unsere Telefonnummern:

Pfarrer Richard Steilmann, 0174 7085964 / Sr. Marie-Andra Schulte, 0162 6857069



Impressum

Herausgeber:
Redaktion:
Satz:

„Unser Pfarrbrief“ (Pastoralverbund Bad Wildungen-Waldeck):

Pastoraler Raum Bad Wildungen-Waldeck, Pfarrer Edgar Zoor
Pfarrer Edgar Zoor, Sr. Marie-Andra Schulte, Katharina Zdebel
Katharina Zdebel